

ClimatePartner prüft Veranstaltungszelt des Humorfestival Arosa auf Energieeffizienz

- Viele vorbildliche und engagierte Ideen für weniger Emissionen
- Michael Eugster wird 'lachende Welt' verliehen
- Weitere Anregungen für die 19. Auflage des Festivals im neuen Jahr

Weniger mit Humor, als profunder Sachkenntnis im Bereich Energieeffizienz haben die Experten von ClimatePartner das Veranstaltungszelt des Humorfestivals bei einer Vor-Ort-Begehung unter die Lupe genommen. Auf über 2000 Meter Höhe, inmitten der winterlichen Kulisse werden hier zum x-ten Mal an elf Veranstaltungstagen über 15.000 Besucher empfangen. Dass dabei der ökologische Anspruch des Veranstalters Arosa Tourismus nicht zu kurz kommt, dafür gibt es viele eindrückliche Hinweise in Form von technischen Lösungen, die auch den Energieeffizienzexperten Hubert Stahel von ClimatePartner überzeugt haben.

"Entscheidend ist die Tatsache, dass man sich hier oben Gedanken gemacht hat und wirklich an einer Reduzierung des Energieverbrauches gearbeitet hat", so der Experte aus Winterthur. So wird seit diesem Jahr die Heizgebläse mit der warmen Innenluft anstatt der kalten Aussenluft versorgt und die nach oben strebende Wärme wird mittels einem unter der hohen Kuppel des Zeltdaches angebrachten Ventilator wieder nach 'unten geschaufelt'. Verantwortlich für die vielen durchdachten Details: Michael Eugster, seit Jahren beim Humorfestival als technischer Leiter im Einsatz und inzwischen "ein echter Fuchs" so Hubert Stahel von ClimatePartner. Besonders abgedichtete Böden, möglichst dichte Verbauung des Zelttes, der Einsatz von Glykol – die Liste der Bemühungen ist lang und eindrucksvoll.

Ganz gezielt wird auch mit der Abwärme der Besucher gearbeitet, durchschnittlich 100 kW gibt der Mensch als Heizleistung ab. So wird nur vor einer Veranstaltung das Zelt aufgeheizt, während der Vorstellung wird nur noch minimal reguliert, danach nur noch einer von insgesamt vier Heizlüftern eingesetzt. Und auch beim Detailcheck zeigt sich, dass Energieeffizienz für die Veranstalter kein Lippenbekenntnis ist: Energiesparlampen als Gangbeleuchtung, Teekoher bei Nichtgebrauch ausgeschaltet und Fehlanzeige bei der Frage nach Kühlschränken, die hier oben kaum gebraucht werden.

Doch auch nach 18 Jahren Humorfestival lässt sich in der 19. Auflage noch einiges verbessern. So sollen ab dem nächsten Jahr die Eingänge durch Schleusen besser abgeschirmt werden und für die Aussenbeleuchtung ein Dämmerungsautomat eingebaut werden. Inwie-

fern mehr energiesparende LED-Technologie eingesetzt werden kann, ist zu prüfen und steht auf der Anforderungsliste für die nächste Auflage des Festivals.

Auf jeden Fall hat einer eine Auszeichnung verdient: Michael Eugster, Technikprofi und seit mehr als 17 Jahren dabei erhält von ClimatePartner eine Auszeichnung mit der 'lachenden Welt' für seinen engagierten und erfolgreichen Einsatz für Energieeffizienz beim Humorfestival in über 2.000 Meter Höhe.

ClimatePartner Switzerland AG

Schlachthofstrasse 1
CH 8406 Winterthur
Telefon +41-52-203 32 70
Telefax +41-52-203 32 71
suisse@climatepartner.ch
www.climatepartner.ch

Arosa Tourismus

Poststrasse
CH 7050 Arosa
Telefon +41-81-378 70 30
Telefax +41-81-378 70 21
direktion@arosa.ch
www.arosa.ch

Über Arosa als klimabewusste Ferienregion

Mit der Kampagne [kurvensicher.ch](http://www.kurvensicher.ch) hat Arosa neue Trends gesetzt. Das 360° Grad Projekt, welches auf der Plattform www.kurvensicher.ch umgesetzt wurde, gelingt es Arosa Marketing und Gästebindung mittels einem USP ideal zu verbinden. Die Einnahmen aus den Kurvenpatenschaften werden für nachhaltige und Regionen gebundene Aktivitäten verwendet.

Über ClimatePartner

Die ClimatePartner Switzerland AG versteht sich als prozessorientierte Strategieberatung und innovativer Lösungsanbieter für Energieeffizienz und nachhaltige Reduzierung von Treibhausgas-Emissionen. Die Lösungen von ClimatePartner Switzerland integrieren Minderungs- und Verhaltensänderungsansätze ebenso wie Technologieeinsatz und Prozessoptimierung als Möglichkeiten der Emissionsreduktion. Dazu hat ClimatePartner Switzerland mit dem Energieeffizienz-Programm CP EEF eine eigene Methode entwickelt, die über herkömmliche Beratungsansätze deutlich hinaus geht und in Unternehmen umfassend Emissionsreduktions- und Energiesparpotentiale identifiziert. Mehr als 60 schweizerische Unternehmen aus unterschiedlichen Kantonen haben diese Methode seit 2007 erfolgreich genutzt, um sich im freiwilligen Klimaschutz glaubwürdig zu positionieren. ClimatePartner Switzerland arbeitet auf strategischer Ebene mit Bütikofer AG, Wertorientierte Unternehmensstrategien, Hergiswil, zusammen.